



27.06.2010: Pfalzwanderung: "St. Martin - Modenbachtal - Ludwigshöhe"

Wanderführer: Lore und Gustav Neudeck

Wanderverlauf:

Die erste Etappe beträgt ca. 3 km.

Die Wanderung beginnt an einem Parkplatz an der Totenkopf-Höhenstraße mit dem **Wanderzeichen „grün-weiß“**. Kurz nach den ersten Häusern von St. Martin geht es rechts ab mit dem **Wanderzeichen „roter Punkt“** bis zur **Kropsburg**.

Die Kropsburg stammt aus dem 13. Jh. und wurde 1689 zerstört. Von der ursprünglichen Anlage erhalten sind Teile der Ringmauer, der Torbogen von 1583, ein quadratischer Eckturm mit Freitreppe und ein achteckiger Treppenturm. - Die Burg befindet sich in Privatbesitz und beherbergt ein Restaurant und eine Pension; sie kann nicht besichtigt werden.

Weiter geht es rechts ab mit den **Wanderzeichen „roter Punkt“** und **„roter Balken“**. Nach ca. 600 m wandern wir wiederum nach rechts zum Bismarckplatz. Nach ca. 300 m geht es nach links **nur** mit dem **Wanderzeichen „roter Balken“**. Kurz darauf erreichen wir das **Friedensdenkmal**. - Hier treffen wir auf den **Bus** und die Kurzwanderer.

Das heutige Friedensdenkmal wurde als „Siegedenkmal“ 1899 auf dem Werderberg errichtet zur Erinnerung an den Sieg im Krieg von 1870/71. Der Ort wurde gewählt, weil man von dort aus die Signale anlässlich des Sieges der geeinten deutschen Stämme über die Franzosen, die in Straßburg gegeben wurden, sehen konnte. Im Jahre 1969 – anlässlich der 1200-Jahr-Feier Edenkobens – ersetzte man das Schwert in der Hand der Reiterfigur durch einen Palmzweig. Im Zuge dieser Anpassung wurde das Siegesdenkmal in „Friedensdenkmal“ umbenannt. – Das Denkmal zeigt eine offene Bauweise. Es ist mit Ornamenten und Fresken verziert. Darauf verewigt sind die Wappen der damaligen deutschen Stämme und Kämpfer aus dieser Zeit. Ebenso ist die Vereinigung dieser Stämme dargestellt.

Heute dient der Platz vor dem Denkmal, der eine Aussicht über die gesamte Rheinebene bietet, als Ort für öffentliche und private Veranstaltungen (wie z. B. Hochzeiten).

Die zweite Etappe beträgt ca. 3,5 km.

Die „Weltwanderer“ gehen ca. 300 m zurück und dann scharf links ab mit dem **Wanderzeichen „roter Punkt“**. Dieser Weg führt uns dann mit einer „Straßenüberquerung“ zum **„Hüttenbrunnen“**. Hier erwartet uns wiederum der **Bus**; außerdem ist eine ca. **30-minütige Rast** vorgesehen.

Die dritte Etappe beträgt ca. 7 km.

Weiter geht es mit dem **Wanderzeichen „blau-weiß“** nach einem Anstieg von ca. 100 m zum **„Kohlplatz“**. Danach wandern wir an der **„Nellohütte“** vorbei hinunter ins romantische **Modenbachtal**. Nach einem kleinen Stück **ohne Wanderzeichen** erreichen wir wieder unser **Wanderzeichen „roter Punkt“**. Diese Markierung führt uns vorbei am **„Schweizerhaus“** und dann mit dem **Wanderzeichen „roter Balken“** zum Ende unserer Wanderung an der **Ludwigshöhe**.

Die Gesamtwanderstrecke beläuft sich auf ca. 13,5 km

Gemeinsam fahren wir mit dem Bus zu unserer **Schlussrast** - der uns bereits bekannten **„Winzerstube“** in **Mußbach** (Tel.: 06321 / 6 81 51).

**Viel Freude bei der Wanderung und ein herzliches „Frisch auf“
wünschen Ihre Wanderführer Lore und Gustav Neudeck**